

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gießen

Oktober 2018



**Sperrfrist:  
30.10.2018, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Gießen
<b>Berichtsmonat:</b>	Oktober 2018
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.10.2018
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 30.10.2018, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.11.2018
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Fax:</b>	Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2018.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Gießen

Oktober 2018

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Gießen  
 Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	14.426	14.390	14.606	36	0,3	-881	-5,8	-6,2	-6,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.183	7.191	7.383	-8	-0,1	-707	-9,0	-10,1	-11,9
57,2% Männer	4.112	4.137	4.200	-25	-0,6	-414	-9,1	-10,0	-12,6
42,8% Frauen	3.071	3.054	3.183	17	0,6	-293	-8,7	-10,2	-11,1
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	633	679	700	-46	-6,8	-102	-13,9	-12,9	-20,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	114	128	-1	-0,9	-26	-18,7	-9,5	-19,5
32,1% 50 Jahre und älter	2.306	2.275	2.297	31	1,4	-214	-8,5	-11,7	-12,7
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.450	1.437	1.449	13	0,9	-92	-6,0	-9,8	-11,0
41,6% Langzeitarbeitslose	2.985	2.958	2.999	27	0,9	-489	-14,1	-15,2	-15,7
10,6% Schwerbehinderte Menschen	761	776	800	-15	-1,9	-78	-9,3	-8,8	-9,1
29,2% Ausländer	2.094	2.043	2.036	51	2,5	-77	-3,5	-5,4	-8,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.784	1.734	1.902	50	2,9	-73	-3,9	1,6	-4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	581	519	601	62	11,9	49	9,2	0,2	2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	577	630	626	-53	-8,4	-92	-13,8	11,1	-12,9
seit Jahresbeginn	18.067	16.283	14.549	x	x	-1.340	-6,9	-7,2	-8,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.802	1.935	2.012	-133	-6,9	-166	-8,4	-7,3	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	468	503	547	-35	-7,0	-3	-0,6	-10,8	-1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	589	660	690	-71	-10,8	-78	-11,7	-4,6	-6,1
seit Jahresbeginn	18.521	16.719	14.784	x	x	-1.372	-6,9	-6,7	-6,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,2	x	x	x	5,5	5,6	5,9
dar. Männer	5,5	5,5	5,6	x	x	x	6,1	6,2	6,4
Frauen	4,5	4,5	4,7	x	x	x	5,0	5,0	5,3
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,2	3,6	x	x	x	3,8	3,5	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,5	5,7	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,2	x	x	x	5,8	6,0	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	6,2	6,2	6,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.585	8.617	8.863	-32	-0,4	-568	-6,2	-7,5	-9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.529	10.616	10.732	-87	-0,8	-911	-8,0	-8,0	-8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.597	10.685	10.806	-88	-0,8	-925	-8,0	-8,1	-8,6
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	7,4	x	x	x	8,0	8,0	8,2
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	2.016	2.077	2.170	-61	-2,9	51	2,6	4,2	1,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.465	14.515	14.646	-50	-0,3	-434	-2,9	-3,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.656	5.662	5.715	-6	-0,1	27	0,5	1,7	2,3
Bedarfsgemeinschaften	10.905	10.930	11.020	-24	-0,2	-264	-2,4	-2,5	-2,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	846	899	954	-53	-5,9	14	1,7	16,1	19,5
Zugang seit Jahresbeginn	8.255	7.409	6.510	x	x	172	2,1	2,2	0,5
Bestand	3.016	3.100	2.947	-84	-2,7	242	8,7	13,3	8,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Gießen  
 Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	4.367	4.271	4.369	96	2,2	-141	-3,1	-3,2	-5,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.200	2.206	2.308	-6	-0,3	-123	-5,3	-6,4	-10,7	
56,2% Männer	1.237	1.237	1.282	-	-	-132	-9,6	-11,1	-15,4	
43,8% Frauen	963	969	1.026	-6	-0,6	9	0,9	0,4	-4,1	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	235	281	308	-46	-16,4	-47	-16,7	-9,1	-16,5	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	40	46	-13	-32,5	-11	-28,9	11,1	-8,0	
38,0% 50 Jahre und älter	835	838	836	-3	-0,4	-66	-7,3	-8,4	-12,0	
27,2% dar. 55 Jahre und älter	599	617	607	-18	-2,9	-58	-8,8	-7,6	-12,3	
12,0% Langzeitarbeitslose	263	252	249	11	4,4	-	-	-7,7	-9,5	
12,6% Schwerbehinderte Menschen	277	284	298	-7	-2,5	-34	-10,9	-6,6	-6,6	
17,5% Ausländer	384	349	349	35	10,0	-64	-14,3	-18,5	-23,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	885	824	900	61	7,4	-29	-3,2	-2,0	-11,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	458	429	469	29	6,8	27	6,3	2,4	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	226	208	232	18	8,7	-35	-13,4	-5,9	-21,4	
seit Jahresbeginn	8.960	8.075	7.251	x	x	-888	-9,0	-9,6	-10,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	862	886	933	-24	-2,7	-46	-5,1	-11,6	-7,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	333	339	362	-6	-1,8	12	3,7	-14,2	-6,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	244	253	290	-9	-3,6	-51	-17,3	-4,9	0,3	
seit Jahresbeginn	8.563	7.701	6.815	x	x	-738	-7,9	-8,2	-7,8	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
dar. Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,9	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,3	x	x	x	1,1	1,0	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,8	2,0	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.348	2.368	2.493	-20	-0,8	-91	-3,7	-5,1	-9,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.872	2.899	2.968	-27	-0,9	-141	-4,7	-4,4	-7,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.937	2.965	3.039	-28	-0,9	-151	-4,9	-4,8	-7,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	2.016	2.077	2.170	-61	-2,9	51	2,6	4,2	1,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2018 und Oktober 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Gießen  
 Oktober 2018

Merkmale	Okt 2018	Sep 2018	Aug 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	10.059	10.119	10.237	-60	-0,6	-740	-6,9	-7,4	-7,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.983	4.985	5.075	-2	-0,0	-584	-10,5	-11,7	-12,5
57,7% Männer	2.875	2.900	2.918	-25	-0,9	-282	-8,9	-9,6	-11,3
42,3% Frauen	2.108	2.085	2.157	23	1,1	-302	-12,5	-14,4	-14,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	398	398	392	-	-	-55	-12,1	-15,5	-23,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	74	82	12	16,2	-15	-14,9	-17,8	-24,8
29,5% 50 Jahre und älter	1.471	1.437	1.461	34	2,4	-148	-9,1	-13,4	-13,1
17,1% dar. 55 Jahre und älter	851	820	842	31	3,8	-34	-3,8	-11,4	-10,1
54,6% Langzeitarbeitslose	2.722	2.706	2.750	16	0,6	-489	-15,2	-15,8	-16,2
9,7% Schwerbehinderte Menschen	484	492	502	-8	-1,6	-44	-8,3	-10,1	-10,5
34,3% Ausländer	1.710	1.694	1.687	16	0,9	-13	-0,8	-2,2	-4,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	899	910	1.002	-11	-1,2	-44	-4,7	5,1	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	90	132	33	36,7	22	21,8	-9,1	16,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	351	422	394	-71	-16,8	-57	-14,0	22,0	-7,1
seit Jahresbeginn	9.107	8.208	7.298	x	x	-452	-4,7	-4,7	-5,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	940	1.049	1.079	-109	-10,4	-120	-11,3	-3,4	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	135	164	185	-29	-17,7	-15	-10,0	-3,0	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	407	400	-62	-15,2	-27	-7,3	-4,5	-10,3
seit Jahresbeginn	9.958	9.018	7.969	x	x	-634	-6,0	-5,4	-5,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,9	4,0	4,1
dar. Männer	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Frauen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	2,3	x	x	x	2,8	2,5	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,3	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,3	4,4	4,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.237	6.249	6.370	-12	-0,2	-477	-7,1	-8,4	-9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.656	7.717	7.764	-61	-0,8	-771	-9,1	-9,2	-9,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.659	7.720	7.767	-61	-0,8	-775	-9,2	-9,3	-9,1
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,8	5,9	5,9
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	14.465	14.515	14.646	-50	-0,3	-434	-2,9	-3,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.656	5.662	5.715	-6	-0,1	27	0,5	1,7	2,3
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	10.905	10.930	11.020	-24	-0,2	-264	-2,4	-2,5	-2,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2018 bis Oktober 2018.



[zurück zum Inhalt](#)

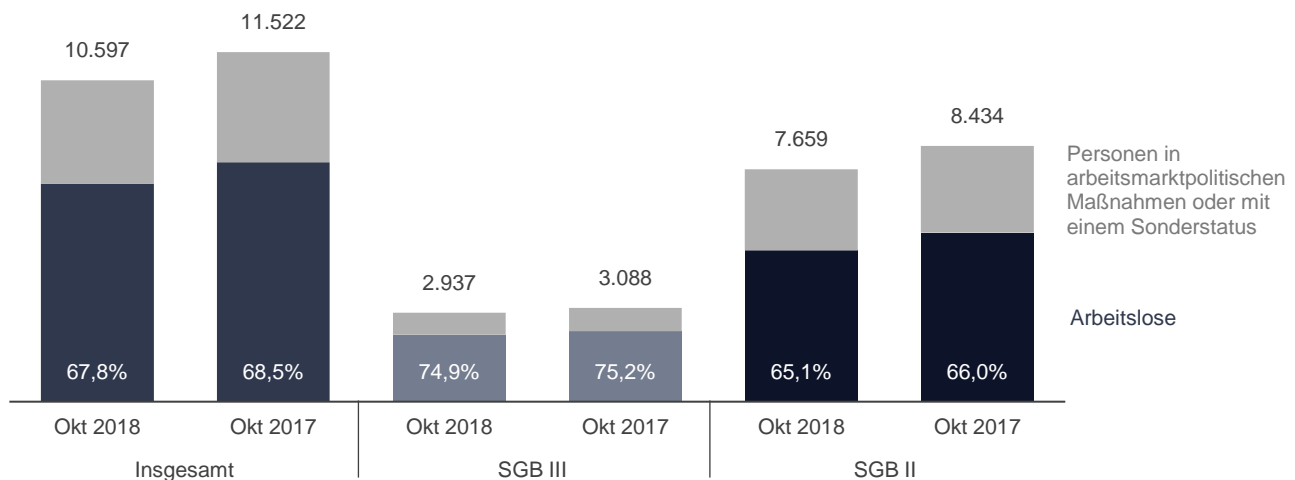
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Gießen

Oktober 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Okt 2018	Sep 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Okt 2017		Sep 2017	Aug 2017
					absolut	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.183	7.191	-8	-0,1	-707	-9,0	-10,1	-11,9
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.402	1.426	-24	-1,7	139	11,0	8,1	6,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	780	812	-32	-3,9	43	5,8	-3,2	-4,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	622	614	8	1,3	96	18,3	27,9	26,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.585	8.617	-32	-0,4	-568	-6,2	-7,5	-9,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.943	2.000	-57	-2,9	-344	-15,0	-9,7	-4,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	538	553	-15	-2,7	-3	-0,6	8,4	5,1
Arbeitsgelegenheiten	74	73	1	1,4	16	27,6	23,7	32,7
Fremdförderung	1.095	1.144	-49	-4,3	-359	-24,7	-17,9	-11,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	36	37	-1	-2,7	2	5,9	12,1	8,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	199	191	8	4,2	-	-	-12,0	4,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	10.529	10.616	-87	-0,8	-911	-8,0	-8,0	-8,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	68	69	-1	-1,4	-14	-17,1	-22,5	-14,0
Gründungszuschuss	65	66	-1	-1,5	-10	-13,3	-19,5	-10,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-4	-57,1	-57,1	-57,1
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	10.597	10.685	-88	-0,8	-925	-8,0	-8,1	-8,6
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,3	x	x	x	8,0	8,0	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,8	67,3	x	x	x	68,5	68,8	70,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Gießen

Oktober 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Okt 2018	Sep 2018	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Okt 2017		Sep 2017		Aug 2017
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.200	2.206	-6	-0,3	-123	-5,3	-6,4	-10,7	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	148	162	-14	-8,6	32	27,6	17,4	10,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	162	-14	-8,6	32	27,6	17,4	10,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.348	2.368	-20	-0,8	-91	-3,7	-5,1	-9,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	524	531	-7	-1,3	-50	-8,7	-0,9	5,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	418	437	-19	-4,3	-28	-6,3	7,4	4,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	23	31	-8	-25,8	-36	-61,0	-32,6	-2,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	83	63	20	31,7	14	20,3	-24,1	19,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.872	2.899	-27	-0,9	-141	-4,7	-4,4	-7,3	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	65	66	-1	-1,5	-10	-13,3	-19,5	-10,1	
Gründungszuschuss	65	66	-1	-1,5	-10	-13,3	-19,5	-10,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.937	2.965	-28	-0,9	-151	-4,9	-4,8	-7,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	74,4	x	x	x	75,2	75,7	78,8	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.983	4.985	-2	-0,0	-584	-10,5	-11,7	-12,5	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.254	1.264	-10	-0,8	107	9,3	7,0	5,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	632	650	-18	-2,8	11	1,8	-7,3	-7,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	622	614	8	1,3	96	18,3	27,9	26,5	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.237	6.249	-12	-0,2	-477	-7,1	-8,4	-9,3	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.419	1.468	-49	-3,3	-294	-17,2	-12,5	-7,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	120	116	4	3,4	25	26,3	12,6	7,4	
Arbeitsgelegenheiten	74	73	1	1,4	16	27,6	23,7	32,7	
Fremdförderung	1.072	1.113	-41	-3,7	-323	-23,2	-17,4	-11,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	36	37	-1	-2,7	2	5,9	12,1	8,8	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	116	128	-12	-9,4	-14	-10,8	-4,5	-3,8	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.656	7.717	-61	-0,8	-771	-9,1	-9,2	-9,0	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	3	3	-	-	-4	-57,1	-57,1	-57,1	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-4	-57,1	-57,1	-57,1	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.659	7.720	-61	-0,8	-775	-9,2	-9,3	-9,1	
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	x	x	x	5,8	5,9	5,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,1	64,6	x	x	x	66,0	66,3	67,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

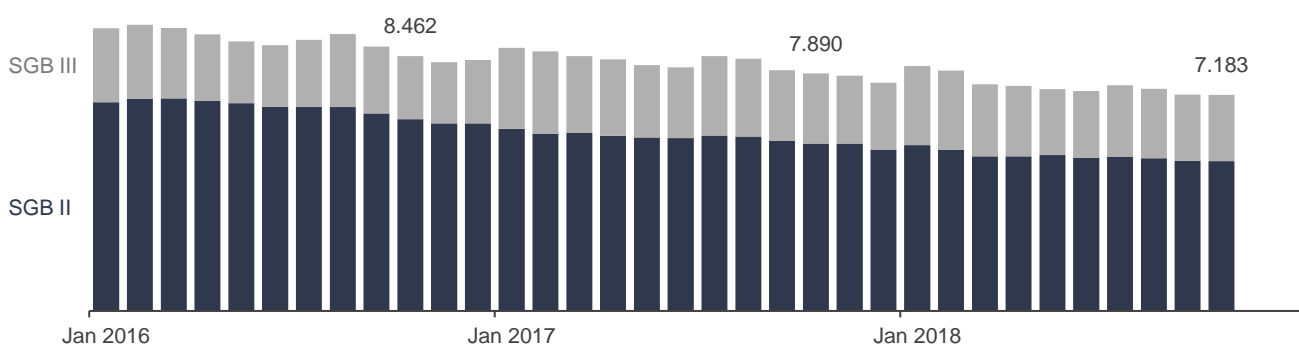
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gießen

Oktober 2018

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober geringfügig verringert, und zwar um 8 auf 7.183. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 707 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.200, das sind 6 weniger als im Vormonat und 123 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.983 Arbeitslose, das ist ein Minus von 2 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2017 waren es 584 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,5%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	7.183	-8	-0,1	-707	-9,0	5,0	5,0	5,5
Männer	4.112	-25	-0,6	-414	-9,1	5,5	5,5	6,1
Frauen	3.071	17	0,6	-293	-8,7	4,5	4,5	5,0
15 bis unter 25 Jahre	633	-46	-6,8	-102	-13,9	3,8	4,1	4,4
15 bis unter 20 Jahre	113	-1	-0,9	-26	-18,7	3,2	3,2	3,8
50 Jahre und älter	2.306	31	1,4	-214	-8,5	5,0	4,9	5,5
55 Jahre und älter	1.450	13	0,9	-92	-6,0	5,3	5,2	5,8
Deutsche	5.075	-60	-1,2	-632	-11,1	3,9	3,9	4,4
Ausländer	2.094	51	2,5	-77	-3,5	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.200	-6	-0,3	-123	-5,3	1,5	1,5	1,6
Männer	1.237	-	-	-132	-9,6	1,7	1,7	1,8
Frauen	963	-6	-0,6	9	0,9	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	235	-46	-16,4	-47	-16,7	1,4	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	27	-13	-32,5	-11	-28,9	0,8	1,1	1,1
50 Jahre und älter	835	-3	-0,4	-66	-7,3	1,8	1,8	2,0
55 Jahre und älter	599	-18	-2,9	-58	-8,8	2,2	2,2	2,5
Deutsche	1.814	-41	-2,2	-59	-3,2	1,4	1,4	1,4
Ausländer	384	35	10,0	-64	-14,3	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	4.983	-2	-0,0	-584	-10,5	3,5	3,5	3,9
Männer	2.875	-25	-0,9	-282	-8,9	3,8	3,9	4,2
Frauen	2.108	23	1,1	-302	-12,5	3,1	3,1	3,6
15 bis unter 25 Jahre	398	-	-	-55	-12,1	2,4	2,4	2,7
15 bis unter 20 Jahre	86	12	16,2	-15	-14,9	2,4	2,1	2,8
50 Jahre und älter	1.471	34	2,4	-148	-9,1	3,2	3,1	3,6
55 Jahre und älter	851	31	3,8	-34	-3,8	3,1	3,0	3,3
Deutsche	3.261	-19	-0,6	-573	-14,9	2,5	2,5	2,9
Ausländer	1.710	16	0,9	-13	-0,8	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

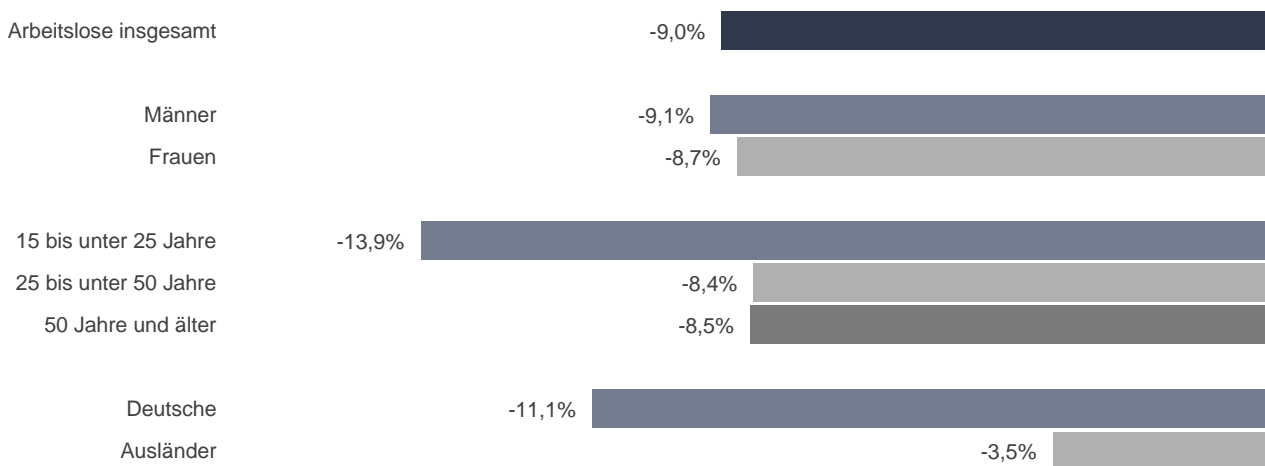
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gießen

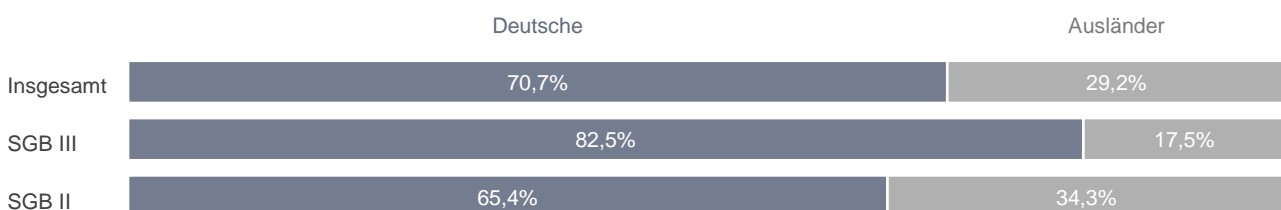
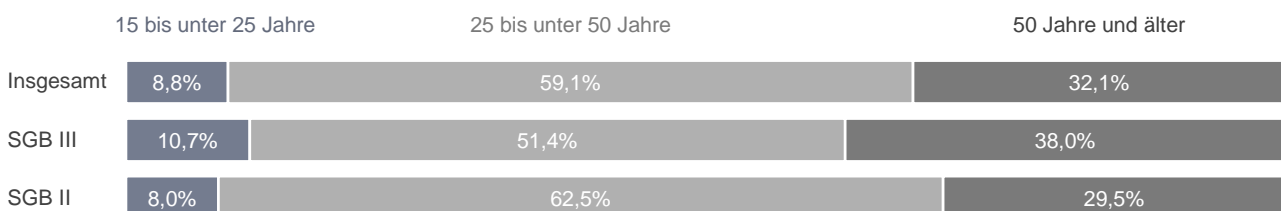
Oktober 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von –14% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –4% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



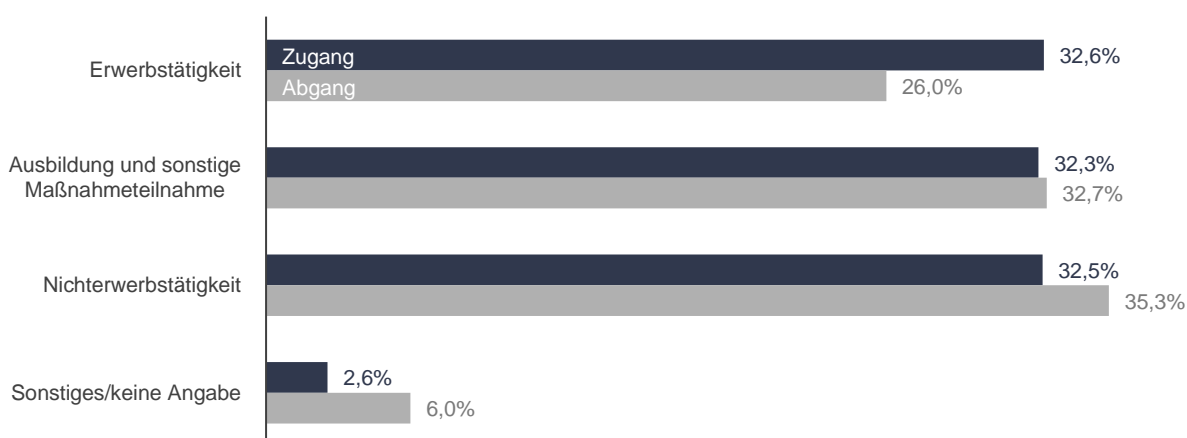
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gießen

Oktober 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.784 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 73 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.802 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 166 weniger als im Oktober 2017. Seit Jahresbeginn gab es 18.067 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.340 Meldungen. Dem gegenüber stehen 18.521 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.372 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 581 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 468 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 3 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.784	50	2,9	-73	-3,9	18.067	-1.340	-6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	581	62	11,9	49	9,2	5.692	-173	-2,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	543	67	14,1	38	7,5	5.358	-159	-2,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-3	-27,3	4	100,0	90	-1	-1,1
Selbständigkeit	22	4	22,2	9	69,2	187	5	2,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	577	-53	-8,4	-92	-13,8	6.013	-369	-5,8
Nichterwerbstätigkeit	580	36	6,6	21	3,8	5.809	-105	-1,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	379	23	6,5	13	3,6	3.827	-66	-1,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	191	14	7,9	9	4,9	1.840	-69	-3,6
Sonstiges/keine Angabe	46	5	12,2	-51	-52,6	553	-693	-55,6
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.802	-133	-6,9	-166	-8,4	18.521	-1.372	-6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	468	-35	-7,0	-3	-0,6	5.049	-79	-1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	432	-34	-7,3	-3	-0,7	4.668	-49	-1,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-7	-58,3	-3	-37,5	103	-4	-3,7
Selbständigkeit	28	3	12,0	2	7,7	257	-23	-8,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	589	-71	-10,8	-78	-11,7	5.819	-677	-10,4
Nichterwerbstätigkeit	636	-32	-4,8	-77	-10,8	6.679	-487	-6,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	421	26	6,6	24	6,0	4.211	-199	-4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	173	-37	-17,6	-37	-17,6	1.914	-95	-4,7
Sonstiges/keine Angabe	109	5	4,8	-8	-6,8	974	-129	-11,7

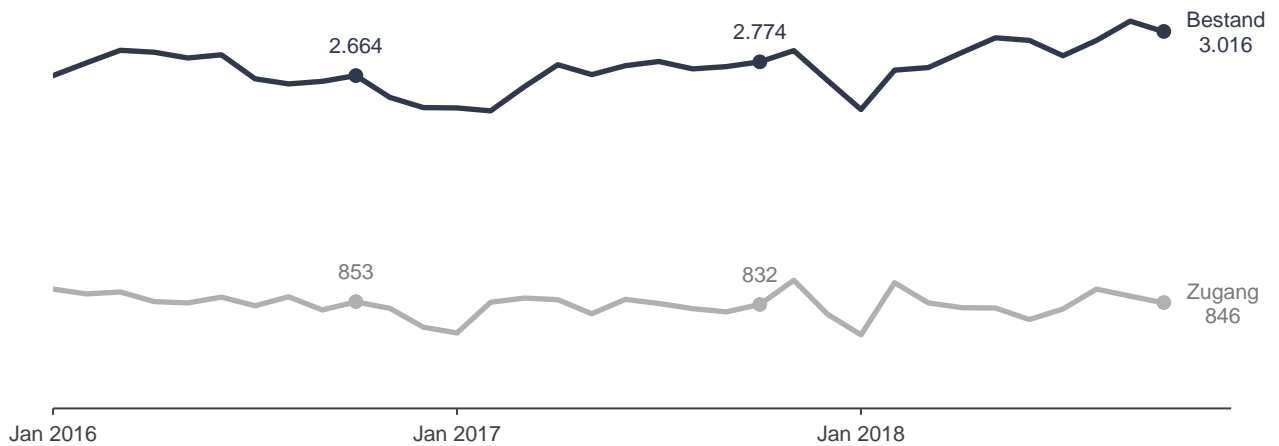
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Gießen  
Oktober 2018

Im Oktober waren 3.016 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 84 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 242 Stellen mehr (+9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 846 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 8.255 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 172 oder 2%. Zudem wurden im Oktober 918 Arbeitsstellen abgemeldet, 143 oder 18 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 7.731 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 107 oder 1%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	846	-53	-5,9	14	1,7	8.255	172	2,1
dar. sofort zu besetzen	473	-39	-7,6	26	5,8	4.551	-78	-1,7
sozialversicherungspflichtig	831	-44	-5,0	32	4,0	7.946	317	4,2
dar. sofort zu besetzen	462	-30	-6,1	39	9,2	4.319	19	0,4
<b>Bestand</b>	3.016	-84	-2,7	242	8,7	2.848	194	7,3
dar. sofort zu besetzen	2.754	-90	-3,2	257	10,3	2.583	193	8,1
sozialversicherungspflichtig	2.928	-63	-2,1	311	11,9	2.717	212	8,5
dar. sofort zu besetzen	2.671	-67	-2,4	319	13,6	2.462	207	9,2
<b>Abgang</b>	918	176	23,7	143	18,5	7.731	107	1,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	882	168	23,5	131	17,4	7.354	179	2,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

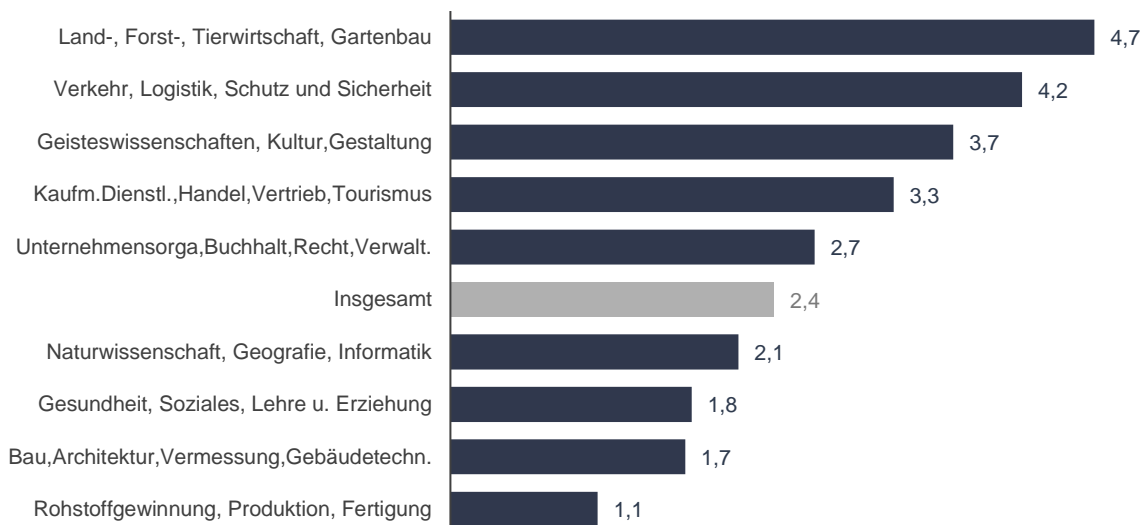
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gießen

Oktober 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Okt 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	7.183	100	-8	-0,1	-707	-9,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	199	2,8	-3	-1,5	-17	-7,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.215	16,9	-23	-1,9	-135	-10,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	425	5,9	3	0,7	-20	-4,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	178	2,5	1	0,6	-30	-14,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.128	29,6	40	1,9	-168	-7,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.027	14,3	9	0,9	-108	-9,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	643	9,0	-33	-4,9	-67	-9,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	747	10,4	4	0,5	-88	-10,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	148	2,1	-3	-2,0	-8	-5,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	472	6,6	-4	-0,8	-66	-12,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	3.016	100	-84	-2,7	242	8,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	42	1,4	1	2,4	11	35,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.122	37,2	-46	-3,9	184	19,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	246	8,2	-6	-2,4	17	7,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	84	2,8	7	9,1	8	10,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	506	16,8	-10	-1,9	55	12,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	315	10,4	-26	-7,6	-3	-0,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	240	8,0	-4	-1,6	31	14,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	421	14,0	20	5,0	-63	-13,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	40	1,3	-20	-33,3	2	5,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

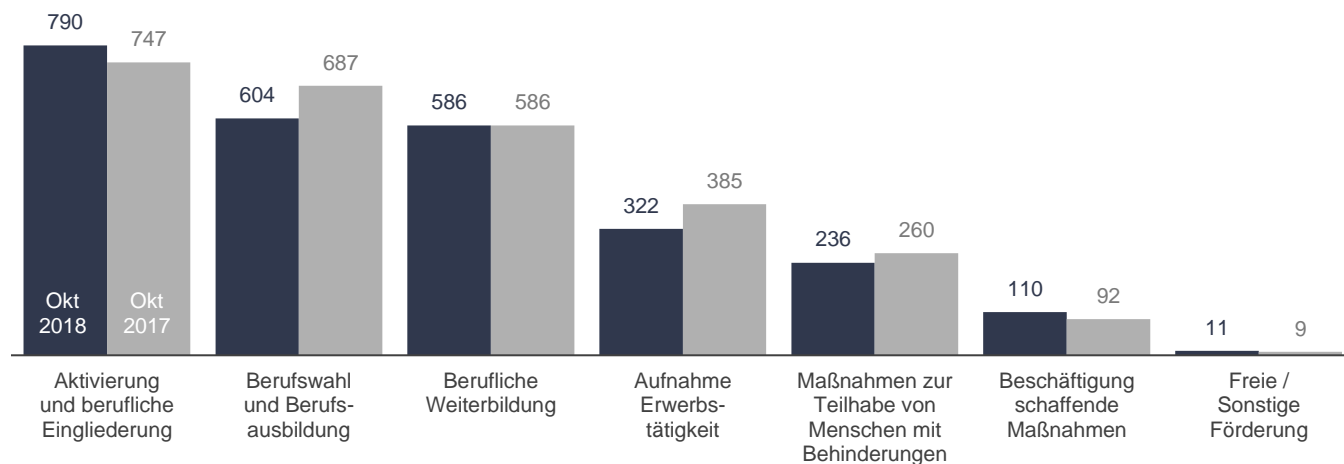
Gießen

Oktober 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Okt 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	588	63	12,0	-9	-1,5	6.398	-967	-13,1
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-186	-81,2	-140	-76,5	460	-81	-15,0
Berufliche Weiterbildung	74	-79	-51,6	-43	-36,8	800	-97	-10,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	-15	-23,1	10	25,0	483	-110	-18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-18	-72,0	-9	-56,3	228	4	1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-2	-18,2	-1	-10,0	181	-14	-7,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	4	19,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	790	-35	-4,2	43	5,8	889	-174	-16,4
Berufswahl und Berufsausbildung	604	26	4,5	-83	-12,1	580	-51	-8,1
Berufliche Weiterbildung	586	-24	-3,9	-	-	547	5	0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	322	5	1,6	-63	-16,4	331	-81	-19,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	236	-9	-3,7	-24	-9,2	230	-22	-8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	110	-	-	18	19,6	107	12	12,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-1	-8,3	2	22,2	5	-24	-81,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	396	-30	-7,0	-16	-3,9	4.101	-913	-18,2
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-30	-57,7	-1	-4,3	531	-36	-6,3
Berufliche Weiterbildung	103	40	63,5	21	25,6	794	-38	-4,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	-1	-2,4	-25	-37,9	488	-105	-17,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-2	-11,1	-	-	153	-4	-2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-1	-7,7	1	9,1	186	-25	-11,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	-33	-73,3

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

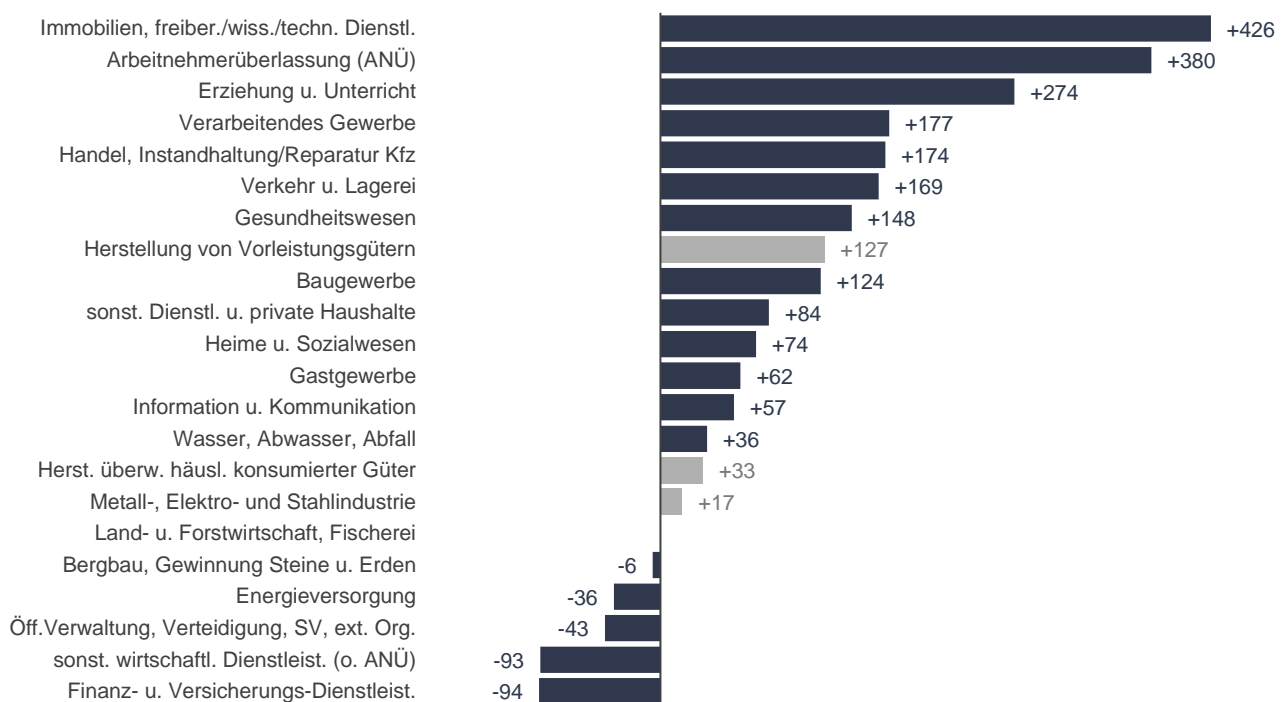
Gießen

März 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 96.691. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.913 oder 2,0%, nach +1.534 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+426 oder +8,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-94 oder -3,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende März 2018



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2018 / Mrz 2017	
	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	96.691	96.813	96.904	95.013	94.778	1.913	2,0
52,1% Männer	50.377	50.296	50.570	49.473	49.207	1.170	2,4
47,9% Frauen	46.314	46.517	46.334	45.540	45.571	743	1,6
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	10.040	10.526	10.703	9.528	9.898	142	1,4
69,8% 25 bis unter 55 Jahre	67.472	67.304	67.422	66.940	66.722	750	1,1
19,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	18.499	18.310	18.110	17.888	17.519	980	5,6
67,0% Vollzeit	64.735	64.871	65.355	63.682	63.791	944	1,5
33,0% Teilzeit	31.956	31.942	31.549	31.331	30.987	969	3,1
91,1% Deutsche	88.057	88.542	88.629	87.179	87.154	903	1,0
8,9% Ausländer	8.598	8.232	8.235	7.799	7.591	1.007	13,3

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Gießen

Juli 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

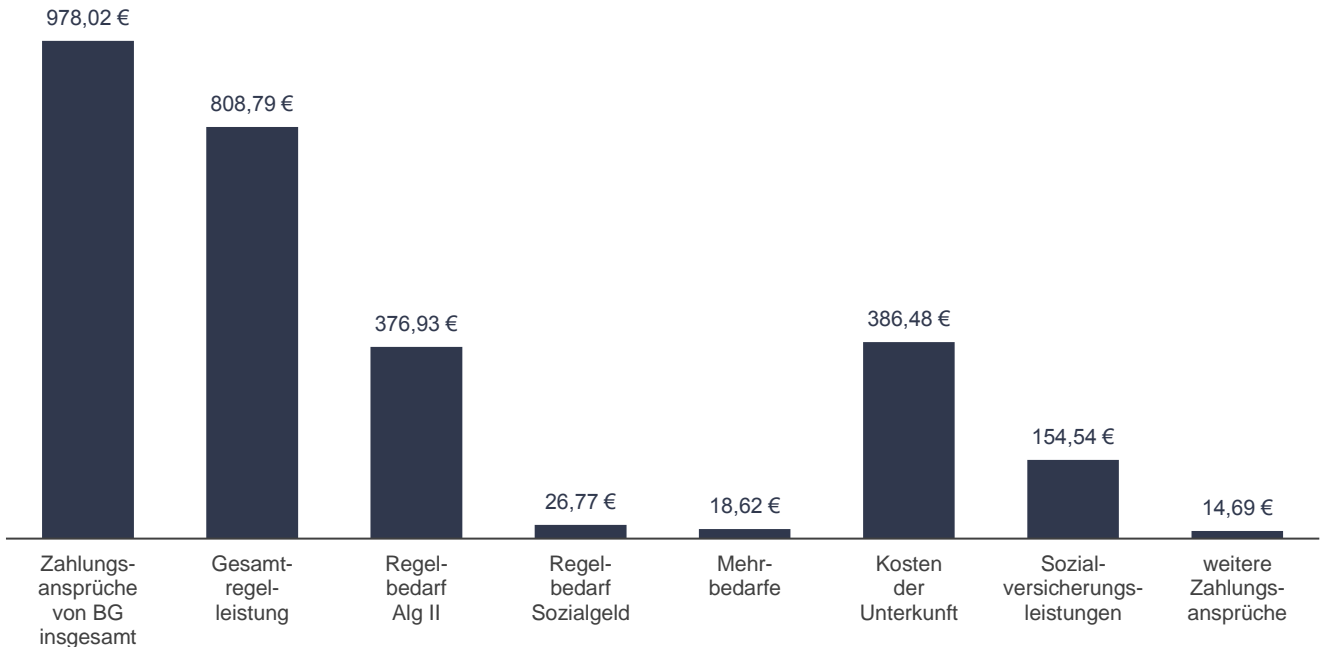
Merkmale	Juli 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	11.084	-189	-1,7
davon			
mit 1 Person	6.330	-141	-2,2
mit 2 Personen	1.968	-77	-3,8
mit 3 Personen	1.224	-	-
mit 4 Personen	839	13	1,6
mit 5 und mehr Personen	723	16	2,3
darunter			
Single-BG	6.328	-140	-2,2
Alleinerziehende-BG	1.706	-17	-1,0
Partner-BG ohne Kinder	994	-51	-4,9
Partner-BG mit Kindern	1.854	13	0,7
nicht zuordenbare BG	202	6	3,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.563	-5	-0,1
davon: mit 1 Kind	1.642	-34	-2,0
mit 2 Kindern	1.141	-6	-0,5
mit 3 und mehr Kindern	780	35	4,7
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	21.335	-118	-0,6
darunter			
Männer	11.253	-21	-0,2
Frauen	10.082	-97	-1,0
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	20.603	-221	-1,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	20.426	-218	-1,1
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	14.741	-313	-2,1
darunter			
Männer	7.698	-141	-1,8
Frauen	7.043	-172	-2,4
davon			
unter 25 Jahre	3.011	-118	-3,8
25 bis unter 55 Jahre	9.500	-252	-2,6
55 Jahre und älter	2.230	57	2,6
darunter			
Deutsche	8.695	-578	-6,2
Ausländer	6.002	263	4,6
darunter			
Alleinerziehende	1.677	-15	-0,9
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	5.685	95	1,7
darunter			
unter 3 Jahre	1.362	87	6,8
3 bis unter 6 Jahre	1.128	1	0,1
6 bis unter 15 Jahre	3.018	-1	-0,0
über 15 Jahre	177	8	4,7
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	177	-3	-1,7
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	732	103	16,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	434	15	3,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	298	88	41,9

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gießen

Juli 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	10.840.422	978	11.084	978
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	8.964.681	809	11.064	810
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.177.884	377	10.086	414
Regelbedarf Sozialgeld	296.729	27	1.956	152
Mehrbedarfe	206.338	19	2.581	80
Kosten der Unterkunft	4.283.730	386	10.561	406
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.183.751	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.712.898	155	10.980	156
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	162.843	15	-	-
sonstige Leistungen	141.339	13	-	-
unabweisbarer Bedarf	15.953	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	569	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.981	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderungen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.